

Wieder-Öffnung «mit» Egon Rheinberger

Am kommenden Samstag, 19. September, öffnet der Alte Pfarrhof Balzers um 16 Uhr nach der «Corona-Pause» fürs Publikum wieder die Tore. Gezeigt wird eine Sonderausstellung zum Vaduzer Bildhauer und Architekten Egon Rheinberger (1870-1936) anlässlich seines 150. Geburtstags. Berühmtheit erlangte er durch den Wiederaufbau der Burgruine Gutenberg in Balzers. Die Ausstellung «Skizzen der Italienreise» widmet sich jedoch einem kaum bekannten Aspekt seines vielfältigen Schaffens: seinen Zeichnungen.

1897 unternahm Egon Rheinberger zusammen mit seinem Studienkollegen Georg Wrba eine achtmonatige Italienreise, die sie nach Venedig, Florenz, Rom, Neapel, Ravenna führte. Von dieser Reise sind rund 160 Blätter mit Skizzen und ein Skizzenbuch von Egon Rheinberger erhalten geblieben. Sie zeigen Landschaften, architektonische Details, Grab- und Denkmäler sowie Figuren-



Zu sehen: Eine Sonderausstellung über Egon Rheinberger. Bild: zvg

studien. In der Ausstellung sind diese Zeichnungen erstmals in grösserer Zahl als Originale zu sehen. An der Vernissage wird ausserdem das Buch «Egon Rheinberger. Die Italienreise 1897» präsentiert, das kürzlich von Hans-Jörg Rheinberger herausgegeben wurde. Es sprechen Markus Burgmeier, Leiter Alter Pfarrhof, Hans-Jörg

Rheinberger und Hansjörg Quaderer, Edition Eupalinos. Die Ausstellung dauert bis zum 29. November und ist jeweils freitags von 16 bis 19 Uhr, samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. (Anzeige)

Alter Pfarrhof Balzers
Egerta 11, Balzers

Vaterland Mi 16. Sept. 2020 \$9